

Niederschrift

über die 19. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Wisch am 7. Februar 2013 im Hause des Bürgermeisters.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr
Ende der Sitzung: 21.35 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeister Hans-Werner Petersen
2. Gemeindevertreterin Veronika Maaßen
3. Gemeindevertreter Karl-Friedrich Dethlefsen
4. Gemeindevertreter Werner Norden
5. Gemeindevertreter Kai Paulsen
6. Gemeindevertreterin Elke Jensen
7. Gemeindevertreterin Doris Petersen

Ferner ist anwesend:

Norbert Strehlow, Schriftführer, Amt Nordsee-Treene

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Niederschrift über die 18. Sitzung am 29.11.2012
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Anfragen aus der Gemeindevertretung
5. Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 2 -1. Änderung und Erweiterung für das Gebiet an der K 50/ Dorfstraße 11 (Werksgelände TIPA GmbH & Co KG; Flurstück 137-Flur 4-Gemarkung Wisch)
6. Übertragung von Aufgaben auf das Amt
7. Benennung der Mitglieder für den Wahlvorstand für die Kommunalwahl am 26.5.2013

Bürgermeister Hans-Werner Petersen eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Wisch. Er begrüßt die Anwesenden recht herzlich und stellt die form- und fristgerechte Ladung fest. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig. Gegen die Tagesordnung bestehen keine Einwände.

1. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

2. Feststellung der Niederschrift über die 18. Sitzung am 29.11.2012

Die Niederschrift über die 18. Sitzung wird mit einer Änderung zu TOP 5. „einem Anteil von 1.000 € (100 € Kommanditanteil und 900 € Darlehensanteil) beteiligen“, einstimmig festgestellt.

3. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Petersen berichtet über folgende Angelegenheiten und Veranstaltungen:

- Gespräch **Feuerwehr** wg. Anschaffung neuer Schutzbekleidung und Helme
- **05.12. Haupt- und Finanzausschuss im Amt** - es wurden 23 Asylbewerber für 2013 angekündigt und Unterkünfte werden dringend gesucht. Für eine Beteiligung an der

BürgerBreitBandNetzgesellschaft soll in den einzelnen Gemeinden verstärkt Werbung betrieben werden. Die Gleichstellungsbeauftragte berichtet über Veranstaltungen u.a. über „Frauen in der Kommunalpolitik“ und „Gewalt kommt nicht in die Tüte“. Weitere Infos unter www.prognos.com. Bürgermeister Heßmann beklagt sich über die Art und Weise bei der Gewährung von Fehlbetragszuweisungen. Die Gemeinden sind nicht mehr in der Lage ihren finanziellen Verpflichtungen nachzukommen. Hierzu wurde eine Stellungnahme vom Amt an das Innenministerium verabschiedet. Weiterhin wurde über die Erhöhung der Kreisumlage von 1,35 % berichtet. Hierzu wird eine Stellungnahme in der Bürgermeisterrunde vorgelegt und beraten. Die Jahresrechnung Amt wurde am 29.11.12 geprüft. Es ergab sich ein Jahresüberschuss von rd. 170.000 €. Bürgermeister Maas, Südermarsch, spricht noch die Problematik hinsichtlich der Öffentlichkeit von Sitzungen an, wenn es um persönliche Daten geht und diese nicht in der Öffentlichkeit behandelt werden dürfen. Der Gemeindegtag soll sich demnächst mit diesem Problem befassen. Weiterhin wurde der Frauenförderplan fürs Amt vorgestellt und die Aufgabenübertragung von den Gemeinden, aufgrund der Änderung der Amtsordnung, auf das Amt behandelt. Es läuft noch die Förderung für die Umrüstung von Innen- und Außenbeleuchtung auf LED.

- Am 06.12. fand die **Verbandsversammlung des Wasserverbandes Treene** statt, an der Werner Norden die Gemeinde vertrat.
- Am 08.12. fand die **Weihnachtsfeier** der Gemeindevertretung statt.
- Am 12.12. fand die **Amts ausschusssitzung** des Amtes mit anschließender Weihnachtsfeier in Ostenfeld statt. Das Amt hat die Auszeichnung Sprachenfreundliches Amt (Förderung der plattdeutschen Sprache stand im Vordergrund) erhalten. Der Amtsausschuss hat die Fortschreibung des Frauenförderplans beschlossen. Der Amtsausschuss schlägt den Gemeindevertretungen vor, die Aufgabenübertragungen auf das Amt vorzunehmen. Amtswehrführer Manfred Aberle wurde verabschiedet. Für seine Verdienste wurde er mit dem Feuerwehrenkreuz in Silber ausgezeichnet. Aus diesem Grund hat der Amtsausschuss beschlossen, Manfred Aberle zum Ehrenamtswehrführer des Amtes zu ernennen.
- Am 9.1. hat der Bürgermeister die **Beitrittserklärung** zur BürgerBreitbandNetzGmbH & Co.KG unterschrieben.
- Am 10.1. fand in Rantrum eine Besprechung der **Wählergemeinschaften** für den Ablauf der Kommunalwahlen am 26.5.2013 statt.
- Am 14.1. war die **Bürgermeisterrunde** im Amt.
- Am 15.1. fand eine Gesprächsrunde wegen der **Einrichtung einer Tagespflege** im Bereich der Diakoniestation Schwabstedt-Ostenfeld statt. Es sollen Kosten für einen Anbau bzw. Umbau ermittelt werden. Das Grundstück ist vorhanden. Ostenfeld, Schwabstedt, Winnert und Wittbek sollen die Planung, Kostenermittlung und weiteres Konzept ausarbeiten.

Zum Schluß spricht der Bürgermeister noch 2 abgegebene Angebote von Firmen wegen der **Sanierung der Rohrüberfahrt** im Parzellenweg/Moorweg an. Hierzu wird er sich noch mit dem Amtstechniker unterhalten welches die bessere Variante wäre.

Weiterhin weist er noch auf die **Versammlung der Wählergemeinschaft Wisch** am 1.3. hin.

4. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Veronika Maaßen teilt mit, dass sich ...* angeboten hat, die **Straßenschilder** aus Holz zu reinigen und zu streichen. Dies wird von der Gemeindevertretung erfreut zur Kenntnis genommen.

* Name wird aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht angezeigt.

Die kaputten Glasscheiben im **Bekanntmachungskasten** der Gemeinde werden von Kai Paulsen ersetzt und gesponsert. Auch dies wird von der Gemeindevertretung erfreut zur Kenntnis genommen.

5. Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 2 - 1. Änderung und Erweiterung für das Gebiet an der K 50/ Dorfstraße 11 (Werksgelände TIPA GmbH & Co KG; Flurstück 137-Flur 4-Gemarkung Wisch)

Für das Gebiet an der K 50/ Dorfstraße 11 (Werksgelände TIPA GmbH & Co KG; Flurstück 137-Flur 4-Gemarkung Wisch) wird der Bebauungsplan Nr. 2 - 1. Änderung und Erweiterung aufgestellt. Es werden folgende Planungsziele verfolgt:

Erweiterung des Tischlereibetriebes

Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs, mit der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange soll Architekturbüro Reichardt, Husum, beauftragt werden.

Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung soll schriftlich erfolgen.

Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung soll in Form einer Einwohnerversammlung durchgeführt werden.

Der Investor hat die Planungskosten zu tragen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Bemerkung: Aufgrund des § 22 GO war **Gemeindevertreter Kai Paulsen** von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; er war weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend.

6. Übertragung von Aufgaben auf das Amt

Bürgermeister Petersen berichtet noch einmal kurz von der letzten Amtsausschusssitzung vom 12.12.2012. Durch die Änderung der Amtsordnung (AO) ist es den Gemeinden möglich, aus einem Katalog von 16 Aufgaben maximal 5 Aufgaben auf das Amt zu übertragen. Hier ist dann allein der Amtsausschuss für die Entscheidung zuständig.

Betroffen sind folgende Aufgabenfelder:

1. **Förderung des Tourismus** – Aufbau von lokalen Tourismusorganisationen (Nordsee / Grünes Binnenland – Eider-Treene-Sorge) einschl. Mitgliedschaften
2. **Wirtschaftsförderung** – Mitgliedschaften in der Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Kreises und in der Eider-Treene-Sorge GmbH einschl. der Inanspruchnahme einzelner Förderungen bei der Durchführung gemeinsamer Projekte
3. **Integrierte Ländliche Entwicklung** – Mitgliedschaft in der AktivRegion oder ähnliches EU-Förderinstrument einschl. der Inanspruchnahme einzelner Förderungen bei der Durchführung gemeinsamer Projekte
4. **Ausbau schneller Internetzugangsmöglichkeiten (Breitband)** – Mitgliedschaft in der Bürgerbreitbandnetzgesellschaft Verwaltungs-GmbH bzw. GmbH & Co KG einschl. der Inanspruchnahme einzelner Förderungen bei der Durchführung gemeinsamer Projekte
5. **Abwasserbeseitigung** – Abfuhr des Fäkalschlammes aus den nachgerüsteten Hauskläranlagen

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die vorgeschlagenen Aufgabenfelder auf das Amt Nordsee-Treene zu übertragen.

7. Benennung der Mitglieder für den Wahlvorstand für die Kommunalwahl am 26.5.2013

Bürgermeister Petersen teilt mit, dass für die Kommunalwahl am 26. Mai 2013 für den Wahltag ein Wahlvorstand zu benennen ist. Dieser besteht gemäß § 14 des Gemeinde- und Kreiswahlgesetzes aus der Wahlvorsteherin / aus dem Wahlvorsteher, einem oder zwei Stellvertretern und 4 bis 7 Beisitzern. Sie werden aus dem Kreis der Wahlberechtigten berufen; dabei sollen möglichst alle politischen Parteien und Wählergruppen berücksichtigt werden.

Es werden Vorschläge gemacht und von der Gemeindevertretung werden folgende Personen für den Wahlvorstand benannt:

Wahlvorsteherin: ...*
Stellvertreterin: ...*
Beisitzer: ...*

Bürgermeister Petersen schließt um 21.35 Uhr die Sitzung und bedankt sich bei allen Anwesenden für die gute Mitarbeit.

Bürgermeister

Schriftführer

* Name wird aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht angezeigt.